

## commeo Receive Connect



D

### **Bedienungsanleitung**

Bitte bewahren Sie die Anleitung auf!



<b>1. Sicherheitshinweise .....</b>	<b>4</b>
<b>2. Allgemeines .....</b>	<b>5</b>
<b>2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung .....</b>	<b>5</b>
<b>2.2. SELVE-commeo-Funk .....</b>	<b>6</b>
<b>3. Montage/Anschluss .....</b>	<b>7</b>
<b>4. Inbetriebnahme .....</b>	<b>8</b>
<b>4.1. Auswahl eines Empfängers .....</b>	<b>8</b>
<b>4.2. Funktionen bei einem         ausgewählten Empfänger .....</b>	<b>11</b>
<b>4.2.1. Laufzeit/Laufrichtung,                 löschen und Einstellung der Laufzeit                 und Laufrichtung .....</b>	<b>12</b>
<b>4.2.2. Sender einlernen/auslernen .....</b>	<b>13</b>
<b>4.2.3. Sendertabelle im Empfänger löschen .....</b>	<b>13</b>
<b>4.2.4. Empfänger in Werkseinstellung                 zurücksetzen .....</b>	<b>13</b>
<b>4.2.5. KONFIGURATIONS-Modus                 (nur für autorisiertes Fachpersonal) .....</b>	<b>14</b>
<b>5. Senderfunktionen .....</b>	<b>17</b>
<b>6. Technische Daten .....</b>	<b>18</b>
<b>7. Allgemeine Konformitätserklärung .....</b>	<b>18</b>
<b>8. Hinweise für die Fehlersuche .....</b>	<b>19</b>

## 1. Sicherheitshinweise



Warnung!



Warnung!

- Verletzungsgefahr durch Stromschlag.
- Durch Nichtbeachtung von Montage-, Anschluss- und Bedienungshinweisen können Brand und andere Gefahren entstehen!
- Anschlüsse an das 230V-Netz müssen durch eine autorisierte Fachkraft erfolgen.
- Schalten Sie vor der Montage, Demontage oder Wartung die Anschlussleitung spannungsfrei.
- Die Vorschriften der örtlichen Energieversorgungsunternehmen sowie die Bestimmungen für nasse und feuchte Räume nach VDE 100 sind beim Anschluss einzuhalten.
- Verwenden Sie nur unveränderte SELVE-Originalteile.
- Halten Sie Personen aus dem Fahrbereich der Anlagen fern.
- Halten Sie Kinder von Steuerungen fern.
- Beachten Sie Ihre landesspezifischen Bestimmungen.
- Wird die Anlage durch ein oder mehrere Geräte gesteuert, muss der Fahrbereich der Anlage während des Betriebes einsehbar sein.

## 2. Allgemeines

Der comemo Receive Connect wandelt Funksignale in Steuersignale um.

Der Empfänger ist für Rollläden, Markisen und Jalousien verwendbar. Im Auslieferungszustand befindet sich der Empfänger im Jalousiebetrieb.

### 2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der comemo Receive Connect darf nur für die Ansteuerung von Rollladen-, Markisen- und Jalousieanlagen verwendet werden.

- Bitte beachten Sie, dass Funkanlagen nicht in Bereichen mit erhöhtem Störungsrisiko betrieben werden dürfen (z. B. Krankenhäuser, Flughäfen).
- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Sender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen ergibt oder dieses Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
- Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen und Endeinrichtungen.

## 2.2. SELVE-commeo-Funk

Alle SELVE-commeo-Empfänger empfangen Funksignale auf der Funkfrequenz 868,1 MHz. Bei commeo handelt es sich um ein bidirektionales Funksystem bei dem sowohl Daten im Empfänger wie auch im Sender gespeichert werden. Das Zurücksetzen des Antriebes oder Löschen der Senderliste führt zu einer Fehlermeldung beim Sender.

In die commeo-Empfänger lassen sich alle SELVE-commeo-Sender einlernen. Es können bis zu 16 Sender in einem commeo-Empfänger eingelernt werden. Die Bedienungsanleitung der Sender ist zu beachten.

Die commeo-Empfänger können im **KONFIGURATIONS**-Modus für verschiedene Anwendungen eingestellt werden. Der commeo Receive Connect ist vom Werk aus auf Jalousie eingestellt. Für den Betrieb des commeo-Empfängers ist es notwendig die Laufzeit des Behangs einzustellen. Vom Werk aus ist keine Laufzeit eingestellt. Dies führt zu einer Fehlermeldung im Betriebsmodus.

### Hinweis:

Achten Sie darauf, dass die Steuerung nicht im Bereich metallischer Flächen oder magnetischer Felder installiert und betrieben wird. Metallische Flächen oder Glasscheiben mit Metallbeschichtung, die innerhalb der Funkstrecke liegen, können die Reichweite erheblich reduzieren.

Funkanlagen, die auf der gleichen Frequenz senden, können zur Störung des Empfangs führen.

Es ist zu beachten, dass die Reichweite des Funksignals durch den Gesetzgeber und die baulichen Maßnahmen begrenzt ist.

### 3. Montage/Anschluss

#### Sicherheitshinweise



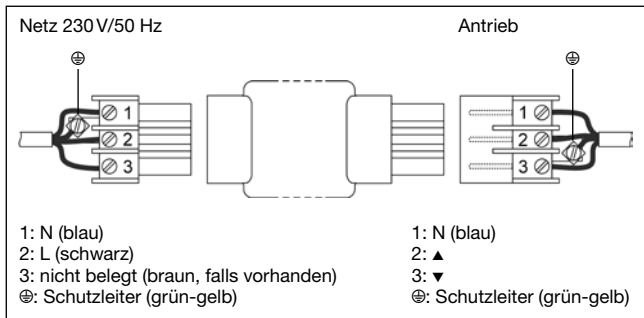
**Warnung!**



**Warnung!**

- Verletzungsgefahr durch Stromschlag.
- Anschluss nur durch eine autorisierte Fachkraft.
- Wird mehr als ein Antrieb über den commeo Receive Connect angesteuert, müssen die Antriebe durch Relaissteuerungen entkoppelt werden. Beachten Sie den Schaltstrom des Gerätes.

1. Schließen Sie den commeo Receive Connect wie folgt an:



2. Lernen Sie einen Sender auf den Empfänger ein (siehe Kapitel *Inbetriebnahme*).

**Hinweis:** Achten Sie auf optimalen Funkempfang.

## 4. Inbetriebnahme

Um Einstellungen im Empfänger vornehmen zu können, müssen die Empfänger erst in den **INSTALLATIONS-Modus** gebracht werden und der Sender muss im **SELECT-Modus** (Status-LED blinkt langsam orange) sein. Im **SELECT-Modus** besteht immer nur eine Verbindung zu einem Empfänger. Nur dieser kann gefahren und eingestellt werden.

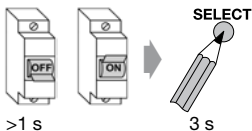
### 4.1. Auswahl eines Empfängers

Die Auswahl eines commeo-Empfängers ist durch eine Netzunterbrechung oder mit einem bereits eingelernt Handsender möglich. Der Empfänger befindet sich danach für 4 Minuten im **INSTALLATIONS-Modus** und kann ausgewählt werden.

Durch Drücken der **SELECT-Taste** für 3 Sekunden wird der Sender in den **SELECT-Modus** versetzt. Der Sender bleibt für 2 Minuten im **SELECT-Modus**.

### 1. Netzunterbrechung

1. Die Netzspannung der Empfänger für >1 Sekunde unterbrechen.  
 ➔ Die Empfänger befinden sich im **INSTALLATIONS-Modus**.
2. Die **SELECT-Taste** des Senders für 3 Sekunden drücken. Der Sender befindet sich in **SELECT-Modus**. Der erste Empfänger macht eine kurze Bestätigungsfahrt und die Status-LED am Sender blinkt orange.





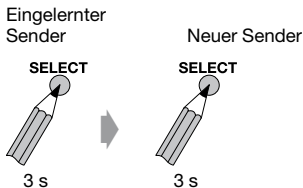
## 2. Mit einem eingelernten Sender

1. Den Kanal des Senders wählen auf dem der Empfänger eingelernt ist und für 3 Sekunden die **SELECT**-Taste drücken.

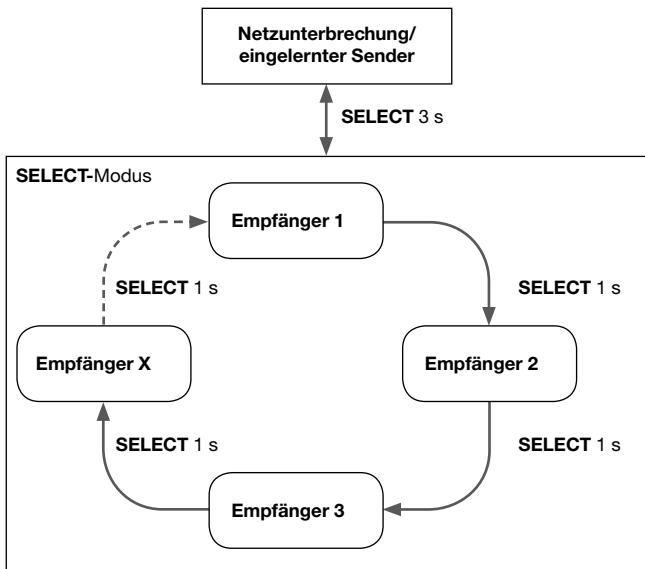
- ➔ Die Empfänger befinden sich im **INSTALLATIONS**-Modus und der Sender im **SELECT**-Modus. Der erste Empfänger macht eine kurze Bestätigungsfahrt und die Status-LED am Sender blinkt orange.

2. Die so in **INSTALLATIONS**-Modus gesetzten Empfänger können über einen anderen Sender durch Drücken der **SELECT**-Taste von 3 Sekunden aufgerufen werden.

- ➔ Der Sender befindet sich im **SELECT**-Modus. Alle Einstellungen lassen sich jetzt mit beiden Sendern vornehmen.



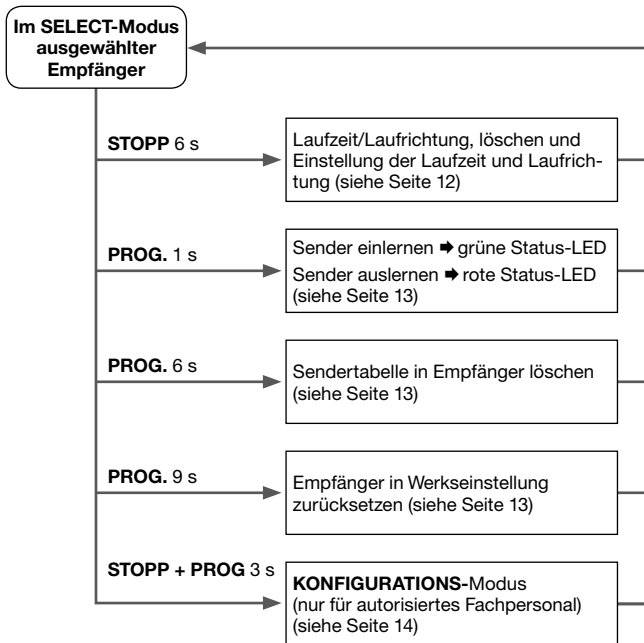
Befinden sich mehrere Empfänger im **INSTALLATIONS**-Modus kann durch Drücken der **SELECT**-Taste für 1 Sekunde der ausgewählte Empfänger gewechselt werden. Der nächste Empfänger macht einen kurze Bestätigungsfahrt. Dieser Empfänger kann nun gefahren, eingestellt und programmiert werden.



## 4.2. Funktionen bei einem ausgewählten Empfänger

### ➔ Empfänger im INSTALLATIONS-Modus, Sender im SELECT-Modus

Wurde ein Empfänger mit einem Sender ausgewählt, können die folgenden Einstellungen vorgenommen werden.

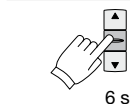


### 4.2.1. Laufzeit/Laufrichtung, löschen und Einstellung der Laufzeit und Laufrichtung

Eine einmalige Fahrtunterbrechung signalisiert das Einstellen der Laufzeit/Laufrichtung. Zum Einstellen der Laufzeit/Laufrichtung immer zuerst den untere Endpunkt anfahren, um das Lernen der Laufzeit/Laufrichtung zu starten. Dann den obere Endpunkt anfahren um die Einstellung abzuschließen.

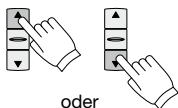
#### Bedienung

#### Fahrt

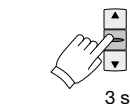


Die **STOPP**-Taste des Senders für 6 Sekunden drücken.

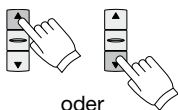
**Hinweis:** Kann bei der Erstinbetriebnahme entfallen.



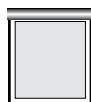
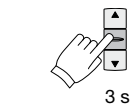
Den Behang mit der **AUF**- oder **AB**-Taste an den **unteren** Endpunkt fahren.



Für 3 Sekunden die **STOPP**-Taste drücken.  
Die korrekte Laufrichtungszuordnung erfolgt am Ende der Einstellung.



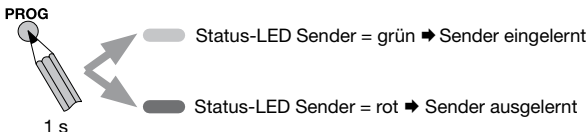
Den **oberen** Endpunkt anfahren.



Für 3 Sekunden die **STOPP**-Taste drücken.  
Die Laufzeit/Laufrichtung ist nun fertig eingestellt. Machen Sie eine Probefahrt.

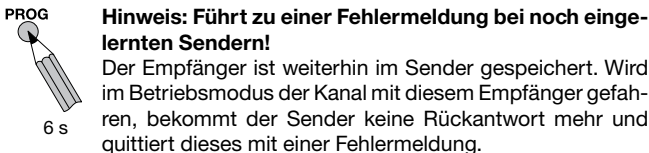
#### 4.2.2. Sender einlernen/auslernen

Um einen Sender ein- oder auszulernen, den gewünschten Kanal wählen und die **PROG**-Taste für 1 Sekunde drücken. Ein grünes Aufleuchten der Status-LED bedeutet, dass der Sender eingelernt wurde. Ein rotes Aufleuchten bedeutet, dass der Sender ausgelernt wurde.



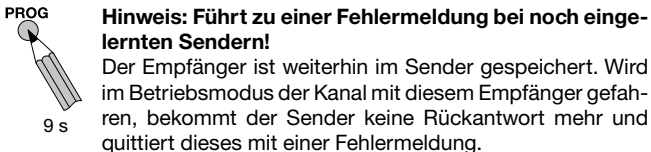
#### 4.2.3. Sendertabelle im Empfänger löschen

Um die Sendertabelle im Empfänger zu löschen, die **PROG**-Taste für 6 Sekunde drücken. Alle Sender, die im Empfänger eingelernt sind, werden gelöscht. Der Empfänger ist weiterhin im Sender gespeichert.



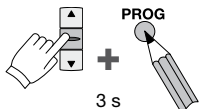
#### 4.2.4. Empfänger in Werkseinstellung zurücksetzen

Um einen Empfänger in Werkseinstellung zurückzusetzen, die **PROG**-Taste für 9 Sekunde drücken. Alle Einstellungen werden in die Werkseinstellung zurückgesetzt.



#### 4.2.5. KONFIGURATIONS-Modus (nur für autorisiertes Fachpersonal)

Um einen Empfänger in den **KONFIGURATIONS**-Modus zu setzen, die **STOPP**- und **PROG**-Taste gleichzeitig für 3 Sekunde drücken.



**Hinweis: Nur für autorisiertes Fachpersonal!**

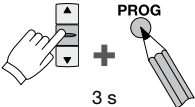






Veränderung an der Konfigurationseinstellung kann zu einer Beschädigung der Anlage führen, da Sicherheitseinrichtungen abgeschaltet werden können.

Durch gleichzeitige Drücken der **STOPP**- und **PROG**-Taste für 3 Sekunden kann der **KONFIGURATIONS**-Modus vorzeitig verlassen werden.

#### Sender ohne Diplay

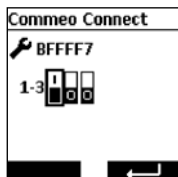
Die Status-LED beginnt langsam grün oder rot zu blinken. Der Sender zeigt das erste Bit an. Das erste Bit wird durch ein einmaliges Blinken angezeigt. Mit der **AUF**-Taste wird das erste Bit auf 1 (grüne Status-LED) und mit der **AB**-Taste auf 0 (rote Status-LED) gesetzt. Durch Drücken der **STOPP**-Taste wird das nächste Bit aufgerufen. Die Status-LED zeigt das zweite Bit an, die Status-LED blinkt 2x hintereinander grün oder rot. Mit jedem **STOPP**-Tastendruck wird ein Bit weiter gesprungen. Das Bit kann wie oben beschrieben eingestellt werden. Die Blinkhäufigkeit entspricht der Bitposition.

Nach Einstellung des letzten Bits wird durch Drücken der **STOPP**-Taste der **KONFIGURATIONS**-Modus verlassen. Die Status-LED beginnt orange zu blinken. Der Sender befindet sich im **SELECT**-Modus.

Bedienung	Status-LED	Einstellung
 <p>3 s</p>	<p>grün = 1 1x</p> <p>rot = 0</p>	<p>▲ = grün = 1</p> <p>▼ = rot = 0</p>
 <p>1 s</p>	<p>grün = 1 2x</p> <p>rot = 0</p>	<p>▲ = grün = 1</p> <p>▼ = rot = 0</p>
 <p>1 s</p>	<p>grün = 1 3x</p> <p>rot = 0</p>	<p>▲ = grün = 1</p> <p>▼ = rot = 0</p>
		
 <p>1 s</p>	<p>orange</p>	

### commeo Multi Send

Die Status-LED blinkt weiterhin orange. Im Display wird die Bit-Maske für den Empfänger angezeigt.



Mit den **Kanalwahl-Tasten** oder der **STOPP**-Taste wird das einzustellende Bit ausgewählt. Mit der **AUF**-Taste wird das Bit auf 1 und mit der **AB**-Taste auf 0 gesetzt. Nach der Einstellung der gewünschten Bits wird die Konfiguration mit der Enter-Taste verlassen.

**Bit-Maske und Auslieferungszustand**

Bitposition	1	2	3
Empfängerfunktion	A		
Status-LED = grün/1	1		
Status-LED = rot/0		0	0

**Einstellbare Empfängeranwendung**

A			Empfängeranwendung
0	0	0	Jalousie innen (kein Sensorverlust, Wind, Regen, Frost)
1	0	0	Jalousie außen
0	1	0	Markise/Screen innen (kein Sensorverlust, Wind, Regen, Frost)
1	1	0	Markise/Screen außen
0	0	1	Geschäftsmarkise (keine Sonnenfunktion)
1	0	1	Rollladen (kein Sensorverlust, Wind, Regen, Frost)
0	1	1	Fensterantrieb (keine Sensorfunktionen)



## 5. Senderfunktionen

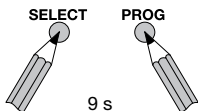
Sender und Empfänger befinden sich im **BETRIEBS**-Modus.

### Zwischenpositionen

Das Einstellen und Aufrufen der Zwischenpositionen entnehmen Sie der Senderanleitung.

### Empfängerliste im Sender löschen

Um die Empfängerlisten aus einem Sender zu löschen die **SELECT**- und **PROG**-Taste gleichzeitig für 9 Sekunden drücken. Anschließend sind alle Empfänger aus dem Sender gelöscht.



**Hinweis: Sender ist weiterhin im Empfänger gespeichert!**

## 6. Technische Daten

Nennspannung:	230–240 V AC/50 Hz
Standby-Verbrauch:	0,5 W
Schaltstrom:	3 A/230–240 V AC bei $\cos \varphi = 1$
Schutzart:	IP 54
Schutzklasse:	II nach bestimmungsgemäßer Montage
Zulässige Umgebungstemperatur:	-25 bis +55 °C
Funkfrequenz:	868,1 und 868,3 MHz
Max. Sendeleistung:	10 mW
Montageart:	in oder an der Kopfschiene

Technische Änderungen vorbehalten.

## 7. Allgemeine Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Firma SELVE GmbH & Co. KG, dass sich der comemo Receive Connect in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinien 2014/53/EU und 2014/30/EU befindet. Die Konformitätserklärung ist einsehbar unter [www.selve.de](http://www.selve.de).



## 8. Hinweise für die Fehlersuche

Störung	Ursache	Beseitigung
Antrieb läuft nicht	Falscher Anschluss	Anschluss prüfen
Antrieb läuft in die falsche Richtung	Falscher Anschluss	Laufzeit/Laufrichtung neu einstellen
Der Empfänger führt manuelle Funkbefehle nicht aus	Sender nicht eingelernt	Sender einlernen
	Notsignal steht an	Notsignal abwarten oder beseitigen
Der Empfängert führt automatische Funkbefehle nicht aus	Laufzeit/Laufrichtung nicht eingestellt	Laufzeit/Laufrichtung neu einstellen
	Sender nicht eingelernt	Sender einlernen
	Notsignal steht an	Notsignal abwarten oder beseitigen
	Der Empfänger steht auf Handbetrieb	Stellen Sie den Empfänger mit einem eingelernten Handsender in den Automatikbetrieb

# SELVE

---

Technik, die bewegt

**SELVE GmbH & Co. KG**

Werdohler Landstraße 286

D-58513 Lüdenscheid

Tel.: +49 2351 925-0

Fax: +49 2351 925-111

Internet: [www.selve.de](http://www.selve.de)

E-Mail: [info@selve.de](mailto:info@selve.de)